



Erstellung eines neuen Spielplatzkonzeptes

Antrag für den Bau- und Verkehrsausschuss am 16. Februar 2022 und den Jugendhilfeausschuss am 1. März 2022

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, ein neues Spielplatzkonzept zu erstellen, bei dem auf die Bedürfnisse aller Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Lüdenscheid eingegangen wird. Hierbei sollte auf Inklusion, Barrierefreiheit, Sitzgelegenheiten für begleitende Personen und Senioren, Lärmschutz, Beschattungsmöglichkeiten sowie Bedürfnisse und Individualität der verschiedenen Stadtteile geachtet werden.

Die zurückgestellten Maßnahmen des alten Spielplatzkonzeptes finden bei weiterer Aktualität besondere Beachtung. Auch soll an dem Ziel festgehalten werden, in jedem Stadtteil einen großen und besonders attraktiven Spielplatz zu haben. Das Spielplatzkonzept soll zudem neben der üblichen Zielgruppe von Kindern zwischen 3 und 14 Jahren auch die Belange Jugendlicher in der Altersgruppe zwischen 14 und 18 Jahren in geeigneter Weise einbeziehen. So könnte zum Beispiel auch die Schaffung von Jugendplätzen an dafür besonders geeigneten Orten als Ergänzung zu reinen (Kinder-) Spielplätzen in die Überlegungen für das neue Spielplatzkonzept einbezogen werden.

Bei einer Erneuerung oder Neuplanung eines Spielplatzes sollen Anwohner - besonders anliegende Grundschulen und KITAs - zum Beispiel auf Stadteilkonferenzen einbezogen werden.

Ein solches Konzept sollte bis spätestens Ende des 1. Quartals 2023 erstellt sein. Dabei werden die zuständigen Fachausschüsse regelmäßig über den aktuellen Sachstand informiert.

Begründung

Die Diskussionen um den Zustand bestehender oder die Schaffung neuer Spielplätze an verschiedenen Stellen in unserer Stadt haben die Notwendigkeit eines neuen Gesamtkonzeptes für Spielplätze gezeigt.

Bei der Erstellung des Konzeptes sollte eine Priorisierung erfolgen, die dann auch einzuhalten ist. Durch eine turnusmäßige Kontrolle und Feststellung von etwaigen Mängeln oder sich veränderten Bedürfnissen (Generationswechsel) sollte ein gewisser Standard erhalten werden. Hierfür müssen dann auch fortlaufend finanzielle Mittel in den Haushalt eingestellt werden, ähnlich der „Schulpauschale“.

Über die Verwendung der „Spielplatzpauschale“ ist der Jugendhilfeausschuss regelmäßig zu informieren.

Lüdenscheid, 4. Februar 2022

gez. Andreas Stach

gez. Jens Holzrichter

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Lüdenscheid

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
im Rat der Stadt Lüdenscheid

FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Lüdenscheid